

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Detag Wernberg : TSV Nittenau
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

TSV Detag Wernberg stockt Punktekonto in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) auf

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 34:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Detag Wernberg ihr Heimspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TSV Nittenau. 180 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Daniel / Jenke den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 4. Saisonspiel mit 4 Ersatzspielern antreten mussten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Daniel / Jenke waren in der Partie gegen Staimer / Einbecker nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Buchner / Buchner beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Ernst / Wagner. Graber / Braun hatten im Doppel gegen Pohl / Huber am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Christian Daniel gegen Marian Wagner hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Alexander Buchner konnte Mario Ernst in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Die richtige Taktik hatte Kilian Graber beim 3:0-Sieg gegen Alexander Pohl ab dem ersten Ballwechsel. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Thomas Jenke in seinem Einzel gegen Daniel Staimer etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Was ein Spielverlauf! Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Obwohl Alfred Braun fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Daniela Einbecker zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Dieter Buchner bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Timo Huber dann doch niedergedrungen worden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Christian Daniel den Gastspieler Mario Ernst in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nur einen Satzerfolg verbuchte hingegen Alexander Buchner bei seiner Pleite gegen Marian Wagner. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kilian Graber das Match gegen Daniel Staimer, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Zwar brachte Alexander Pohl Thomas Jenke phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Thomas Jenke mit 3:1 durch. Trotz 1:0 Satzführung verlor Alfred Braun sein Spiel gegen Timo Huber letztlich mit 1:3. Einen Sieg fuhr Dieter Buchner beim 11:8, 10:12, 11:8, 11:5 gegen Daniela Einbecker ein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel

noch einmal alles aus sich heraus. Daniel / Jenke kamen mit der Spielweise von Ernst / Wagner am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Detag Wernberg nun 5 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Nittenau nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 3:5 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den DJK SV Steinberg II (TSV Detag Wernberg) bzw. gegen den TV Nabburg II (TSV Nittenau).

Statistik:

TSV Detag Wernberg

Doppel: Daniel / Jenke 2:0, Buchner / Buchner 0:1, Graber / Braun 1:0

Einzel: C. Daniel 1:1, A. Buchner 1:1, K. Graber 1:1, T. Jenke 1:1, A. Braun 1:1, D. Buchner 1:1

TSV Nittenau

Doppel: Ernst / Wagner 1:1, Staimer / Einbecker 0:1, Pohl / Huber 0:1

Einzel: M. Ernst 0:2, M. Wagner 2:0, D. Staimer 2:0, A. Pohl 0:2, T. Huber 2:0, D. Einbecker 0:2